



DOPPELPUNKT



Nr. 4-2018

16.09.2018–15.11.2018

Gemeindebrief für St. Andreas & St. Petrus in Springe



Aktuelles Thema:

Bestattungskultur im Wandel
„Wenn ich einmal
soll scheiden...“

Seite 4

St. Andreas:

Überblick
Feierzeiten und
Gedenktage

Seite 6, 7 und 11

St. Petrus:

2019 im neuen Rythmus
Kirchen-
kaffee

Seite 19

St. Andreas & St. Petrus

Geistliches Wort

von Pastorin Bettina Bartke 3

„Wenn ich einmal soll scheiden ...“

Bestattungskultur im Wandel 4

Martinsgottesdienst und Umzug 20

Vorbereitungstreffen der Sternsinger 21

Veröffentlichung und Widerspruchsrecht
Impressum 27



Abbildung: WGT e. V.

Kirchenmusik 28

Ausbildung im Posaunenchor
für alle möglich 30

Freud & Leid 31



St. Andreas

Zwei Köpfe
statt einer Linde 5

Elisabeth von Calenberg
zum Kennenlernen 6

Reformationstag
Zwei Feiern 6

Lebendiger Advent 7

Kindergottesdienst-Team 7

Abenteuer mit Gott
Konfirmandenfreizeit in Österreich 8

Andreasfest 2018 9

Reichspogromnacht
vor 80 Jahren 11

Besuch der Moschee in Springe 11

Gruppen & Termine 14/15

Gottesdienste 16

Quilisma
Kinder- und Jugendchor 29

St. Petrus

Gottesdienste 17

Verkauf von Eine-Welt-Waren 17

Gruppen & Termine 18

Der Mütterkreis läßt ein 18

Kirchenkaffee
– das Gesicht von St. Petrus
an jedem 3. Sonntag im Monat 19

Bericht aus dem Bauausschuss 20

Krippenspiel 21

Heiligabendgottesdienst 21

Und es werden hinzugefügt 4 Kinder,
die getauft werden sollen 23

„Wir sagen Euch an den 2. Advent ...“
Musik zum Zuhören und Mitsingen 23



Foto: Gert Mensing



Liebe Leserin, lieber Leser,

obwohl wir eine ungewöhnliche Dürreperiode hinter uns haben, werden wir an Erntedank trotzdem genügend Grund zum Danken finden und dann den Bogen zu unserer Verantwortung schlagen, dem Bedürftigen davon abzugeben und mit dem Hungernden das Brot zu brechen.

„Aller Augen warten auf dich, Herr, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit“ – unter dieser Überschrift werden wir unsere Gottesdienste feiern, wohlwissend, dass sich viele Menschen auch ohne den Glauben an Gott dazu herausgefordert sehen, den Zusammenhang von Welthandeln und Welthunger durch eigene Entscheidungen zu entzerren.

Jesus aber geht darüber hinaus, indem er sagt: der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von einem jeden Wort, das aus dem Mund Gottes geht. Und so geht auch die wahre Speise des Lebens, von der im 145.Psalm die Rede ist, über die leibliche Speise hinaus. So lesen wir „Der Herr hält alle, die da fallen und richtet alle auf, die niedergeschlagen sind“.

Wer dieser Erfahrung vertraut, der wird sich leichter zu seiner Schuld, auch der Verschuldung am fernen Nächsten, bekennen können. Wer darauf vertraut, hat es nicht nötig, den Namen Gottes für das menschliche Versagen zu missbrauchen. Wer darauf vertraut, darf sich auch im Fallen gehalten wissen.



„Niemand lebt davon, dass er viel besitzt“, sagt Jesus zum reichen Kornbauern. Und er meint damit, dass sich das wahre Leben in den Dimensionen von Vertrauen und Zuversicht, Hoffnung und Liebe abspielt. In lauter Zuständen, die wir nicht auf Vorrat bewahren können.

Wir dürfen bekennen, dass Gott weder in den Genen oder Atomen, und auch nicht in den Erfahrungen von Erfolg und Versagen oder gar in der Kirche aufgeht, sondern dass sich sein Wesen mit nichts von dem beschreiben lässt, was wir schon kennen.

Und so warten wir zu Recht gemeinsam mit vielen anderen darauf, dass da einer ist, der uns diese Speise gibt: Mut zum Schuldbekennnis, Kraft für neue Anfänge, Erbarmen und Mitleid mit Hungernden und Verfolgten. Denn gerade die Schwachen brauchen keinen Gott der totalen Unterwerfung, sondern einen, der mit ihnen geht und bei ihnen ist und Starke und Schwache, Satte und die, die satt werden müssen, zu Geschwistern macht.

Das ist es, was uns mehr am Leben hält als jedes Brot oder jeder Apfel, den wir auf den Erntedankaltar legen. Dieser Gott ist nicht der Erfinder des genetischen Codes, sondern der, der unbegreiflich bleibt und doch barmherzig und gnädig, geduldig und von großer Güte.

Bettina Bartke, Pn



„Wenn ich einmal soll scheiden ...“



„Wenn ich tot bin, ist es mir doch egal, wie ich beerdigt werde“, so meinte einer, mit dem ich über die Veränderungen in der Bestattungskultur sprechen wollte. War es lange Zeit so wie bei Rizpa im zweiten Samuelbuch der Bibel, dass die Toten in die Erde gelegt werden, so hat sich in den letzten zwanzig Jahren die Bestattung enorm gewandelt.

Feuer-, See- und Erdbestattungen stehen nebeneinander. Die Beisetzung der Urne unter einem Baum im Wald oder sogar – wie in Bremen möglich – im eigenen Garten ist mittlerweile möglich, was noch vor einem Vierteljahrhundert kaum denkbar war.

Wofür sich nun der oder die Einzelne entscheidet, wird mehr und mehr zu einer persönlichen Geschmacksfrage, die nicht mehr durch Kultur oder Religion begründet ist, sondern nur durch die eigene Vorstellungskraft: „Ich möchte nicht von Würmern zerfressen werden“, ist sicherlich keine Einzelmeinung, die zur Entscheidung einer Feuerbestattung führt. Dass die christliche Tradition in ihren Zeugnissen an der Leibhaftigkeit in der Auferstehungshoffnung festhält, ist für viele nicht mehr leitend. Auch auf kirchlichen Friedhöfen ist die Beisetzung von Urnen kein Widerspruch, sondern mittlerweile die Mehrheit.

Was also ist in dieser scheinbaren Beliebigkeit noch eine Orientierung? Mit dem bekannten Wort aus Jesaja: „Ich habe Dich bei deinem Namen gerufen“, ist die Erinnerung an den Namen der Verstorbenen im christlich-jüdischen Kulturraum eine Grundsäule. Die Kritik an den kleinen Metallplättchen an den

Bäumen auf dem Friedhof Sophienhöhe erscheint berechtigt, wenn es darum gehen soll, sich an die Verstorbenen namentlich zu erinnern. Beim Gang über den Waldfriedhof können sich aber nur Eingeweihte an den entsprechenden Ort der Bestattung erinnern. Die kleinen Schilder sind kaum zu identifizieren. Vielleicht braucht es noch eine überlegtere Kultur, um die Erinnerung an Menschen, die mit uns in dieser Stadt dieselben Wege gegangen sind, zu ermöglichen. Vielleicht genügt es, wenn allein der Name die Erinnerung belebt und befördert.

Als Kind war ich oft auf dem Friedhof und bin an den Gräbern entlang gegangen, während meine Oma die Gräber meiner Familie gepflegt hat. Oft haben schon die Jahreszahlen auf den Grabsteinen meine Fantasie geweckt. Manchmal waren auf dem Stein auch kleine Hinweise auf das Leben des Menschen, der da begraben liegt, aufgenommen. Oder aber ich habe meine Oma gefragt, wer denn das war, woran er oder sie verstorben ist und was sie weiß. Heute verstehe ich, dass die Erinnerung an einen Menschen nicht allein von den engsten Angehörigen getragen wird, sondern dass es in Springe eine ganze Stadt ist, die sich an die Geschichten der Menschen erinnert, die verstorben sind.

Insofern ist ein Friedhof nicht Privatsache, sondern Spiegelbild dafür, wie wir mit der Erinnerung an unsere Verstorbenen umgehen. Und ebenso ist die Bestattungskultur ein Spiegel, wie wir mit der unvermeidlichen Endlichkeit des Lebens umgehen. Deshalb finde ich, dass es nicht egal ist, was mit meinem gestorbenen Körper geschieht, sondern dass es für die Hinterbliebenen hilfreich ist, zu wissen, was Wunsch und Wille des Verstorbenen ist. Und dies natürlich bereits zu Lebzeiten! Und wenn es die Angst vor den Würmern ist, so kann man dann doch auch nochmal darüber reden, ob nicht auch andere Motive plausibel erscheinen.

Klaus Fröhlich



Zwei Köpfe statt einer Linde

Der Ort der Begegnung ist geblieben, nur mit einem anderen Gesicht – besser gesagt, mit gleich zwei Gesichtern.

Angelehnt an sein Projekt „Der Hammer mit zwei Köpfen“ entstand auf Anregung des Kirchenvorstands in der Werkstatt von Andreas Rimkus ein neues Kunstwerk für den Kirchplatz von St. Andreas.

Hiwame Konato und Doufogu Konate aus dem Dorf Ouri in Burkina Faso – einem der ärmsten Länder der Welt – sind seit 2012 Partner des Springer Schmiedekünstlers, der mit seinem Projekt die Jahrtausende alte Tradition des Eisenmachens in Burkina Faso vor dem Aussterben bewahren will.

Das traditionelle Wissen und Können soll an künftige Generationen weitergegeben werden, um den Verlust der Identität und das Erlöschen des kulturellen Gedächtnisses zu verhindern.

Dafür entstehen mit Hilfe von Auftragsarbeiten in Deutschland und dem Verkauf des „Hammers mit zwei Köpfen“ vier Häuser im Dorf, die als Museum, digitale Bibliothek, Gästehaus und Begegnungsstätte dienen sollen. Das Auswärtige Amt unterstützte 2017 maßgeblich dieses Projekt.

Im Juni 2018 beeindruckten die beiden afrikanischen Schmiede mit ihrer handwerklichen Präzision und ihrem Augenmaß alle, die beim Aufbau der Skulptur dabei waren.

Kommt man nun über den Kirchplatz, wundert man sich zunächst über die Figur mit den afrikanischen Gesichtszügen, doch bald eröffnen sich Bedeutungen, die der Dualität der Doppelköpfigkeit entsprechen: Ich und Du, Schwarz und Weiß, Altes und Neues, Jung und Alt, Hier und Dort, Im Gespräch, Berührung auf Abstand – und so weiter.



Hier könnte der Begriff „Ubuntu“ mit ins Gespräch kommen – Ubuntu ist eine positive Ideologie in Afrika, ein Konzept, nach dem es sich zu leben lohnt. So wie die Menschen miteinander verbunden sind, sei es auf sozialer, politischer oder sonstiger Ebene, so betreffen unsere Taten auch unsere Mitmenschen. Ubuntu sieht genau das und zeigt, wie wir uns moralisch richtig verhalten sollen.

Die „Zwei Köpfe“ eröffnen uns diese Wege in diese Richtung. Mögen sie lange ein Ort der Begegnung und Auseinandersetzung bleiben!

Karin Müller-Rothe



475 Jahre Reformation in Springe

„Elisabeth von Calenberg“ zum Kennenlernen

Am **Mittwoch, dem 19. September** ist um 19:30 Uhr in St. Andreas ein Abend zum diesjährigen Reformationsjubiläum. Man kann sich ein Bild von Elisabeth von Calenberg machen. Sie ist ohne Frage die Mutter der Reformation vor 475 Jahren in Springe.

Elisabeth von Calenberg wird auf künstlerische Weise präsentiert. **Gabriele Niedernolte** (Eldagsen) spielt Szenen aus dem Leben Elisabeths. In Wort, Gestik und Kostümierung bringt Gabi Niedernolte ausdrucksstark und eindrucksvoll die große Persönlichkeit der Elisabeth nahe. Eine große Freude ist, dass Prof. em. **Cornelius Schneider-Pungs** als ehemaliger Organist und Kantor von St. Andreas den Abend musikalisch ausge-

stalten wird. Er kommt extra aus seiner neuen Heimat zu uns in seine alte Heimat und wird Orgelmusik aus dem 16. Jahrhundert zu Gehör bringen.

Elisabeth hat Martin Luther persönlich gekannt und seine Bibelauslegung beherzigt. Sie hat Antonius Corvinus zur Durchführung der Reformation veranlasst und war somit die entscheidende Persönlichkeit für die Reformation in Springe und im ganzen Calenberger Land. Ihr Weitblick wirkt sich bis zum heutigen Tag aus, da sie auch die Grundlage der heutigen Klosterkammer gelegt hat. Es gibt also gleich mehrere gute Gründe, am 19. September dabei zu sein. Der Eintritt ist frei. Eckhard Lukow, P.

St. Andreas lädt ein zum Reformationstag 2018

11:00 Uhr Festlicher Gottesdienst

12:30 Uhr Essen wie zu Luthers Zeiten

12:30 Uhr St. Andreas wie im Mittelalter; z. B. **Schmieden** wie im Mittelalter (mit Andreas Rimkus), **Spinnen** wie im Mittelalter (mit der Spinnstube) **Leuchten** wie im Mittelalter (Kerzenziehen mit Graf Hallermunt – VCP), **Fahren** wie im Mittelalter (mit Kutschen) **Drucken** wie im Mittelalter (mit der Gutenbergpresse), **Singen** wie im Mittelalter - von Liebe, Lust und Leidenschaft (mit Karin Müller-Rothe), **eine Zeltstadt** wie im Mittelalter

Außerdem im Laufe des Nachmittags

„Echt oder Ente“ - ein Wissenstest um die Reformation
„Antonius Corvinus lässt uns aber auch schmunzeln“
– Zitate aus und Kommentare zu Corvinus' Auslegung der Sprüche Salomos, Kap. 31
„Von der Haushaltung einer christlichen Hausmutter“

18:00 Uhr „Antonius Corvinus bringt die Reformation unter die Leute“ - ein Vortrag mit Jürgen-Peter Lesch

Der Reformationstag am **31. Oktober 2018** ist Feiertag. St. Andreas Springe nimmt diese Bezeichnung wörtlich und lädt zum Feiern eines Reformationsfestes mit mittelalterlichem Flair ein. Nachdem wir vor einem halben Jahr haben wir an den Start der Reformation in Springe gedacht haben, feiern wir jetzt mit dem Motto **„Antonius Corvinus kommt nach einem halben Jahr wieder“** und inszenieren Springe vor 475 Jahren. Sie sind am 31. Oktober 2018 zu dem nebenstehenden Programm eingeladen.

Am Samstag, den **24. November 2018** laden wir dann um 19:30 Uhr ins Gemeindehaus St. Andreas zu einer Sonderveranstaltung zur zukünftigen Gestaltung des Reformationstages als Feiertag ein: **„Reformationstag – ein Feiertag für alle?“**. Die Podiumsdiskussion mit Rabbinerin Dr. Ulrike Offenberg (Hameln/Berlin) und Landtagspräsident a. D. Jürgen Gansäuer wird von Kirchenvorsteherin Ulrike Hoffmann-Bürrig moderiert.

Eckhard Lukow, P.



Großes Dankeschön an das Kindergottesdienst-Team in St. Andreas – wer macht weiter?

Diese Frauen – Elke Dünte, Janet Giesemann, Anja Graichen, Carmen Schönebaum und Maika Sundermeier – waren über zehn Jahre lang das Team, das den Kindergottesdienst in St. Andreas vorbereitet und durchgeführt hat.

„Die konnten das gut!“ sagt immer noch begeistert Uta Braun dazu, die langjährige Diakonin, die im Hintergrund für Motivation und theologische Treffsicherheit gesorgt hat.

Nicht nur den KiGo einmal im Monat haben die Frauen mit Hingabe und Kompetenz selbstständig organisiert, sondern sie beteiligten sich auch am Fest um St. Martin oder dem Einschulungsgottesdienst – Veranstaltungen also, bei denen die Kinder das Gemeindeleben dominieren.

Nun sind ihre eigenen Kinder schon lange der Krabbelgruppe, dem Kindergarten und bis auf eine Ausnahme der Grundschule entwachsen, weshalb das Team Verstärkung und Erneuerung braucht.



Bei Interesse an der Mitarbeit melden Sie sich gerne im Pfarrbüro St. Andreas.

Karin Müller-Rothe

Lebendiger Advent – Gastgeber gesucht

Wie in den Vorjahren werden auch in diesem Jahr wieder private Gastgeber gesucht, die ihren Hauseingang oder ein Plätzchen auf dem Hof oder in der Garage ab 18:00 Uhr zu einem ca. halbstündigen adventlichen Singen und Beten zur Verfügung stellen, Glühwein inklusive.

Beginn des „Lebendigen Advents“ ist traditionell am 1. Advent in der St. Andreaskirche um 17:00 Uhr zum Lichtergottesdienst. Weitere Treffen sollen dann jeweils montags, mittwochs und freitags stattfin-



den, also am 3., 5., 7., 10., 12., 14., 17. und 19. Dezember. Am Freitag, den 21. Dezember, endet die Reihe auf dem Kirchplatz der Andreaskirche.

Angebote nimmt gerne die Küsterin Silke Schmidt entgegen. Karin Müller-Rothe



Konfirmandenfreizeit in Österreich **Abenteuer mit Gott**

Zwei Wochen lang dauert das Konfirmandenferienseminar (kurz KFS) der St.-Andreas-Kirchengemeinde Springe und der St.-Vinzenz-Kirchengemeinde Altenhagen.

Nach einer fast 13-stündigen Busfahrt sind 22 junge Menschen aus Springe zusammen mit 170 anderen aus Neustadt am Rbge. im traumhaft gelegenen Wagrain angekommen. „Auf dem KFS sind so viele Leute, die ich am Anfang noch gar nicht kannte. Ich habe in dieser Zeit hier viele Freundschaften schließen können“, meint Konfirmand Philip. „Es fühlt sich gar nicht so wie Konfirmandenunterricht an. Es macht alles ganz viel Spaß hier“, findet Konfirmandin Klara.

Die Konfirmanden finden vor allem die kreativen Angebote klasse. Vom Baden im Pool, Mosaikarbeiten mit kleinen Steinen bis hin zu Jugger, einem sehr beliebten Mannschaftsspiel, wird vieles geboten. Doch auch die Themen Schöpfung, Taufe, Beten und Abendmahl stehen auf dem Programm.

Am schönsten sind immer die Momente, wo beides zusammenkommt, Inhaltliches und Spielerisches, wie zum Beispiel beim

Schöpfungsgottesdienst am Fuße des Berges „Hochkönig“ mit einer anschließenden Wanderung zu einem Wasserfall. „Im kühlen Nass des Gletscherwassers föhl ich mich wie ein neues Geschöpf“ hat Teamer Erik aus Erfahrung zu berichten.



Ein Highlight des KFS stellt sicherlich die Hüttenwanderung zu einer Berghütte am Tappenkarsee, die auf 1800m liegt, dar. Ein Teil der Gruppe hat sich zusammen mit Pastor Klaus Fröhlich zu dieser größeren Wanderung mit Übernachtung auf einer Berghütte auf den Berg gemacht und sogar das Gipfelkreuz auf 2200 m erklommen. „Stolze Konfis nach langer Anstrengung gut gelaunt am Gipfelkreuz zu sehen, das macht mich jedes Jahr aufs neue überglücklich“, meint Pastor Klaus Fröhlich.

Zwei Konfirmanden aus Springe wurden während des KFS in einem Gebirgsbach getauft. Und den meisten werden sicherlich auch die Worte „der Herr ist mein Hirte“ aus dem 23. Psalm in Erinnerung bleiben, den sie in einer Gebirgsklamm gelernt haben.

Die begeisterten jungen Menschen bekräftigen jedes Jahr aufs Neue, dass die lange Freizeit so weit von zu Hause unbedingt lohnt. „Langsam hat sich dieses Konzept auch in Springe etabliert“, ist sich Fröhlich sicher.
Klaus Fröhlich





Die schönsten Fotos vom Andreasfest 2018



Dank des unermüdlischen Einsatzes vieler ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer, insbesondere aber der Küsterin, die auch während Vorbereitung und Abbau

immer alles im Blick hatte, konnte auch in diesem Jahr wieder ein „Kleines Stadtfest“ rund um die Kirche gefeiert werden.

Alt und Jung, Mitwirkende und Gäste lobten einhellig Organisation und Durchführung – und Gott-sei-Dank hatte der Sommer während der drei tollen Tage nichts an seiner Intensität verloren.

Auf Wiedersehen im nächsten Jahr!



BRAX
FEELGOOD

DAMENMARKEN	HERRENMARKEN
SOYACONCEPT	GAIT
BUENA VISTA	JACK & JONES
S. OLIVER	CASA MODA
ANGELS JEANS	LERROS
CECIL	NAKETANO
STREET ONE	RAGMAN
GIPSY	TIMEZONE
TIMEZONE	BRAX
NAKETANO	OLYMP
EISGLUT	CAMEL
	ETERNA
	MARVELIS
	HAJD
	DIGEL
	WELLENSTEYN

WIR SIND FÜR SIE DA!
Montag bis Freitag 9:30 bis 18:00 Uhr
Samstag von 9:30 bis 16:00 Uhr

PERSÖNLICH
KOMPETENT
UNWIDERSTEHLICH



GUTE BERATUNG SCHAFFT VERTRAUEN!

Freundlicher Service ist für uns selbstverständlich!

- Einzel- & Extra-Bestellungen
- Auswahl in Ruhe zu Hause anprobieren
- Änderungen - bei Bedarf auch extraschnell
- Lieferung an jede deutsche Anschrift
- Schöner Schenken mit Geschenk-Gutschein
- kostenlose Geschenk-Verpackung
- Vorteile für Stammkunden
- bargeldloser Zahlungsverkehr
- Geld-Zurück-Garantie

SAMSTAGS IMMER
BIS 16:00 UHR GEÖFFNET!

bormann
DAMEN. HERREN. MODE.

DEISTERPASSAGE - NORDWALL 18 - 31832 SPRINGE

Tel. 05041-970020 - www.bormann-springe.de

Gartenpflege · Baumfällung · Winterdienst
Naturstein- und Pflasterarbeiten
Dienstleistungen für's Haus · Zäune/ Tore

Dipl.-Ing.

Jens Bertelmann

Kurzer Ging 79 31832 Springe

Tel. 0171 1753609

www.der-mann-mit-der-motorsaege.de





Aus Anlass der Reichspogromnacht vor 80 Jahren

Am **9. November 2018** ist um 19:00 Uhr in der St.-Andreas-Kirche ein besonderer Gottesdienst.

Anlass ist die Reichspogromnacht vor 80 Jahren. In der Nacht vom 9. auf den 10. November 1938 wurden in Deutschland Synagogen geschändet und angezündet, jüdische Geschäfte geplündert und Wohnhäuser demoliert. Jüdische Bürgerinnen und Bürger wurden ermordet. Zehntausende wurden in Konzentrationslager verschleppt.

Auch zum achtzigsten Jahrestag der sogenannten „Novemberpogrome“ am 9. November 2018 rufen die Kirchen dazu auf, in Gottesdiensten an die Novemberpogrome von 1938 zu erinnern.



Der Gottesdienst in St. Andreas Springe steht im Zeichen der Erinnerung und der Hoffnung. Er trägt den Titel „Erinnern und Verantworten“.

Er wird musikalisch ausgestaltet vom Projektchor Konrad Willmer. Die Predigt hält Pastor Eckhard Lukow.

Besuch der Moschee in Springe

Der **3. Oktober** ist ein besonderer Tag für die Begegnung von Muslimen und Christen. Dazu zählt zum Beispiel, dass seit dem 3. Oktober 1997 dieser Tag jährlich auch Tag der offenen Moschee ist. Diesen Termin hat der Zentralrat der Muslime in Deutschland (ZMD) bewusst gewählt. Er soll die Zugehörigkeit der Muslime zur Einheit Deutschlands zeigen.

Für dieses Jahr ist am Mittwoch, dem 3. Oktober von 11:00 bis 12:30 Uhr ein Besuch in der Springer Moschee in Form einer Gruppe möglich.

Durch regelmäßige Gespräche zwischen Vertretern der Moschee und der Kirchen gibt es einige Jahre schon wertvolle Kontakte. Die Moschee lädt nunmehr auch interessierte Gemeindemitglieder zum Besuch ein. Dr. El-Mogaddedi und Vertreter der Moschee sind zum Empfang bereit. Treffpunkt ist um 10:45 Uhr an der Post in der Fünfhausenstraße.

Anmeldung bitte bis zum 1. Oktober an Pastor E. Lukow unter be.lukow@web.de oder Tel. 0176/745539420.

Eckhard Lukow, P.

Sonnabend, 17. November 2018 um 9:00 Uhr im Dorf-Kultur-Erbe Altenhagen

Männerfrühstück

Am Tag vor dem Volkstrauertag hält der Leiter des Kampfmittelbeseitigungsdienstes Niedersachsen, Thomas Bleicher, einen Vortrag über seine aufregende Arbeit, denn immer noch leistet der Kampfmittelbesei-

tungsdienst durchschnittlich 1.000 Einsätze im Jahr.

Anmeldungen bis zum 12. November 2018 bei Pastor Eckhard Lukow. Eckhard Lukow



EBERSBERG-APOTHEKE

Magdeburger Str. 1, 31832 Springe

Telefon 0 50 41 / 9 44 50

Fax 0 50 41 / 94 45 19

Öffnungszeiten: Täglich 8.30 - 13.00 Uhr
und 15.00 - 18.30 Uhr, Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

Mittwochnachmittag geöffnet.

BAHNHOF-APOTHEKE

Bahnhofstraße 21

31832 Springe

Tel. 0 50 41 / 25 02

Fax 0 50 41 / 97 08 07

Öffnungszeiten: Tägl. 8.30 - 13.00 Uhr

Mo., Di., Do. Fr. 15.00 - 18.30 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen.



Wir freuen uns auf Sie!

Wir werden Ihnen auch weiterhin eine fachkundige Beratung, sofortige Lieferfähigkeit und den bewährten Service, wie zum Beispiel

- kostenlose Blutdruck- und Blutzuckermessung
- Milchpumpenverleih
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen sowie den
- kostenlosen Bringdienst bieten.



Apotheker Deilan Waslu.

**Alles aus
einer Hand -
Unsere
ambulante
Pflege und
Betreuung
in Springe**



Deutsches Rotes Kreuz 

Pflege braucht Vertrauen

DRK-Sozialstation

Tel. 05041 77740

DRK-Tagespflege

Tel. 05041 77780

www.drk-pflegedienste.de

www.tagespflege-drk.de



Was ist meine Immobilie aktuell wert?



Unsere
Bewertung bleibt
kostenlos und
unverbindlich!



Kostenlose Objektbewertung!

Fragen Sie unsere Experten - Sie erhalten von uns eine aktuelle und fachgerechte Werteneinschätzung Ihrer Immobilie.
Für Sie absolut kostenlos und unverbindlich und OHNE Verpflichtung zu einem Auftrag!

Das neue ENTRÉE SPRINGE: 17 zentrale Neubau-ETW **Exposé 17-004 N**



Barrierearm im Herzen der Stadt: Zwei Mehrfamilienhäuser mit 8 bzw. 9 WE aus 13 x 3-Zi.- und 4 x 2-Zi.-Wohnungen

Gegenwärtig entstehen zwei großzügige Mehrfamilienhäuser im klassisch-modernen Stil mit insgesamt 17 Wohneinheiten. Die Häuser werden in massiver, altersgerechter und barrierearmer Bauweise mit flach geneigtem Walmdach, Personenaufzug, Kellergeschoss und einer zeitgemäßen Fassade mit Wärmedämmverbundsystem erstellt.

- Wohnflächen zwischen 53 m² und 87 m² • Nutzfläche: 6,15 m²
- Energieausweis wird nachgereicht (Anforderungen laut EnEV 2014/16)

KP ab 144.000 Euro

Jetzt Exposé anfordern!

HERRMANN IMMOBILIEN · Nordwall 18 A-C · 31832 Springe

Telefon: 0 50 41 / 64 84 80

www.herrmann-immobilien.com



Qualitäts-Makler seit 1997



Gruppen & Termine

Café International	Ansprechpartnerin: Pastor Eckhard Lukow, Tel. 05041/7479972 Jeweils am letzten Sonntag im Monat von 15:00 – 17:00 Uhr im Gemeindehaus St. Andreas
EC-Jugend und junge Erwachsene „Entschieden für Christus“ ist ein christlicher Jugendverband e.V. in der Ev. Kirche	Ansprechpartner: Daniel Zimmermann, Tel. 05041/7568180 Internet: www.ec-springe.de Treffpunkt: Keller im Gemeindehaus St. Andreas Hauskreise nach Absprache
Eltern-Kind-Gruppen	Ansprechpartnerin: Janette Zimmermann, Tel. 05041/7568180 Krabbelgruppe Jeden 2. Dienstag im Monat, jeweils von 15:00 – 17:00 Uhr im Saal des Gemeindehauses Malibu Eltern-Baby-Kurs Infos bei Janette Zimmermann Klitzekleiner Sonntag 14.10.*24.12.2018 um 10:00 Uhr in der Kirche, anschl. Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus
Fachstellen für Sucht und Suchtprävention	Allgemeine Sprechstunde jeden Mi. 16:00 – 17:00 Uhr und jeden Do. 11:00 – 12:00 Uhr, telefonische Erreichbarkeit 09:00 – 16:00 Uhr Sprechstunde für Glücksspielsucht jeden 1. Mi. 16:00 – 17:00 Uhr
Kreiskantorei	Ansprechpartner: Kirchenkreiskantor Zoltán Suho E-Mail: zoltan.suho@evlka.de Chorproben 14-täglich samstags um 09:30 Uhr in St. Petrus: 8.9.*29.9.*20.10.*27.10.2018
Landeskirchliche Gemeinschaft	Ansprechpartnerin: Gudrun Fleczonek, Tel. 05041/61324 Prediger: Matthias Brust, Tel. 05041/7798833 E-Mail: m.brust@lkg-dlb.de , Internet: www.LKG-Springe.de Gemeinschaftsstunde 14-täglich sonntags um 18:00 Uhr im Gemeindesaal St. Andreas Sonntage: 09.09.*23.09.*07.10.*21.10.*04.11.*18.11.2018 Bibelgespräch im Gemeinschaftsraum Burgstraße 14, mittwochs um 20:00 Uhr Hauskreis Ansprechpartnerin: Ruth Klaß, Tel. 05041/61232 14-täglich mittwochs um 19:30 Uhr und donnerstags um 20:00 Uhr
Nachmittag „Ältere Gemeindeglieder“ ***	Ansprechpartnerin: Susanne Wodsack, Tel. 05041/1222 Do. 06.09.*20.09.*04.10.*18.10.*01.11.*15.11.*29.11.2018 jeweils um 15:00 Uhr im Gemeindehaus St. Andreas

*** Förderung durch die Evangelische Erwachsenenbildung



Quilisma Kinder- und Jugendchor	Ansprechpartnerin und Chorbüro: Barbara Waltsgott, Tel. 05041/971551 oder 0177/8599213, E-Mail: Organisation@quilisma.de Kinderchor 1 Fr. 15:15 – 16:00 Uhr ~ bis Klasse 1 Kinderchor 2 Fr. 16:05 – 16:50 Uhr ~ Klasse 2 – 5 Vorchor 1 Fr. 16:05 – 18:00 Uhr ~ Klasse 4 – 5 Vorchor 2 Fr. 17:00 – 19:15 Uhr ~ Klasse 6 – 8 Jugendchor Fr. 18:15 – 20:45 Uhr ~ ab Klasse 7
Seniorenkreis	Ansprechpartner: Pastor Eckhard Lukow, Tel. 05041/7479972 jeden 2. und 4. Di. im Monat im Diakoniezentrum Jägerallee Haus 11b Di. um 14:30 Uhr: 11.09.*25.09.*09.10.*23.10.*13.11.2018
Seniorentanz	Ansprechpartnerin: Frau Kappenberg, Tel. 05041/61184 Jeden 1. und 3. Montag im Monat, jeweils von 10:00 – 11:30 Uhr
Spielkreis St. Andreas	Leiter/in: Daniela Wetzler, Tel. 05041/4566
VCP - Verband christl. Pfadfinderinnen und Pfadfinder	Ansprechpartnerin: Merle Feldmann, Tel. 0157/32102515, E-Mail: feldmann.merle@web.de und Lilith Fesser, Tel. 0151/53791692, E-Mail: lilith@zufelde.de Polarwölfe Jahrgang 2003 – 2006 Do. 17:30 – 19:00 Uhr Schneeeulen Jahrgang 2005 – 2007 Do. 15:30 – 17:00 Uhr Waschbären Jahrgang 2007 – 2009 Do. 17:00 – 18:30 Uhr in Völkßen Füchse Jahrgang 2008 – 2010 Di. 17:30 – 19:00 Uhr ab 16 Jahre: einfach anrufen oder E-Mail senden. Meldet euch!
Verein Hospizarbeit e.V.	Gemeindehaus St. Andreas, Büro Tel. 05041/649595 Sprechzeiten: Di. 16:00 – 18:00 Uhr, Do. 9:00 – 11:00 Uhr Café für Trauernde: DRK, An der Bleiche 4, an jedem 3. Sonntag von 15:30 – 17:00 Uhr
Waldkindergarten	Leiterin: Patricia Machalaani, Tel. 0173/2183465

Veranstaltungen der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Mittwoch, 26. September 2018 um 19:30 Uhr
Frauenverwöhnabend
in Springe im Gemeindehaus St. Andreas
Thema: In Balance?!

Eingeladen sind Frauen jeden Alters zu einem Abend, an dem sie sich durch ein vielfältiges Programm verwöhnen lassen können, z. B. durch ein leckeres Buffet, kreatives Tun, sportliche Bewegung und geistliche Impulse.

Kosten: um eine Spende wird gebeten
Anmeldungen bei Ruth Klaß, Sulauer Str. 17, bis 24. September unter Tel. 05041/61232

Freitag, 2. November 2018 um 19:00 Uhr
MännerMeeting
Dionysos, An der Bleiche 1a, Springe
Referent: Matthias Boeddinghaus
Thema: Geld – nur ein Stück Papier?

Kosten: 15 € pro Person zzgl. Getränke
Anmeldung bis 29. Oktober bei Axel Lüders,
Tel. 05041/62391, E-Mail: axel@lueders.de

Samstag, 3. November 2018 um 9:00 Uhr
Frauenfrühstück
Kreuzkirche in Springe
Referentin: Gundula Opitz
Thema: Umgang mit der Wahrheit und gibt es noch Werte, die Bestand haben?

Kostenbeitrag: 8,50 €
Anmeldung bis 29. Oktober bei Monika Gedigk, Tel. 05041/756929 (singender AB)



Gottesdienst

Datum	Zeit	Beschreibung	wer
09.09. (So.)	11:00	(15.So.n. Trinitatis) Gottesdienst mit AM	P. Lukow
16.09. (So.)	11:00	(16.So.n. Trinitatis) Gottesdienst , anschl. Kirchenkaffee	Prädn. Wittenborn
23.09. (So.)	11:00	(17. So.n. Trinitatis) Gottesdienst	P. Lukow
30.09. (So.)	11:00	(18. So.n. Trinitatis) Gottesdienst	Ln. Lemon
07.10. (So.)	11:00	(19. So.n. Trinitatis) Familiengottesdienst zum Erntedankfest	P. Lukow
14.10. (So.)	11:00	(20. So.n. Trinitatis) Gottesdienst mit AM	P. Fröhlich
21.10. (So.)	11:00	(21. So.n. Trinitatis) Gottesdienst anschl. Kirchenkaffee	P. Fröhlich
28.10. (So.)	11:00 17:00	(22. So.n. Trinitatis) Gottesdienst stop n´ go Gottesdienst im Autohaus Mensenkamp	Sup.i.R. Klatt P. Brust
31.10. (Mi.)	11:00	Gottesdienst zum Reformationstag	P. Lukow, P. Fröhlich
04.11. (So.)	17:00	(23. So.n. Trinitatis) Abendgottesdienst	P. Fröhlich
09.11. (Fr.)	19:00	Gottesdienst zum Gedenken der Reichspogromnacht vor achtzig Jahren mit Chor	P. Lukow
11.11. (So.)	11:00	(DrittI.So.i. Kirchenjahr) Gottesdienst mit AM	Prädn. Wittenborn
18.11. (So.)	10:00	(Vorl.So.i. Kirchenjahr) Gottesdienst , anschl. Kirchenkaffee	Sup.i.R. Klatt
21.11. (Mi.)	18:30	Gottesdienst mit AM zum Buß- und Bettag in St. Petrus	Pn. Partke, P. Fröhlich
25.11. (So.)	11:00	(Letzter So.i. Kirchenjahr/Ewigkeitssonntag) Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen, mit dem Jugendchor Quilisma	P. Fröhlich
	15:00	Andacht mit anschließendem Gedenken an die Sternenkinder in der Kapelle des Alten Friedhofs	P. Fröhlich

(GD = Gottesdienst) (AM = Abendmahl)





Datum	Zeit	Beschreibung	wer
09.09. (So.)	09:30	(15. So.n. Trinitatis) Gottesdienst	Prädn. Wittenborn
16.09. (So.)	09:30	(16. So.n. Trinitatis) Gottesdienst	Pn. Bartke
23.09. (So.)	9:30	(17. So.n. Trinitatis) Gottesdienst mit Musikschuljubiläum	Pn. Bartke
30.09. (So.)	9:30	(18. So.n. Trinitatis) Erntedank-Gottesdienst mit AM , anschl. Kirchenkaffee	Pn. Bartke
07.10. (So.)	9:30	(19. So.n. Trinitatis) Gottesdienst	Prediger Brust
14.10. (So.)	9:30	(20. So.n. Trinitatis) Gottesdienst	Sup.i.R. Flohr
21.10. (So.)	9:30 11:00	(21. So.n. Trinitatis) Gottesdienst Gottesdienst für Familien	Pn. Bartke Pn. Bartke + Team
28.10. (So.)	9:30	(22. So.n. Trinitatis) Gottesdienst	Pn. Bartke
04.11. (So.)	9:30 11:00	(23. So.n. Trinitatis) Gottesdienst mit AM , anschl. Kirchenkaffee Gottesdienst für Familien	Pn. Bartke Pn. Bartke + Team
11.11. (So.)	9:30	(Drittlt. So.i. Kirchenjahr) Gottesdienst	Pn. Bartke
18.11. (So.)	9:30	(Vorl. So.i. Kirchenjahr) Gottesdienst	P. Dr. Geisler
21.11. (Mi.)	18:30	Gottesdienst mit AM zum Buß- und Bettag	Pn. Partke, P. Fröhlich
25.11. (So.)	9:30 11:00	(Letzter So.i. Kirchenjahr/Ewigkeitssonntag) Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen Gottesdienst für Familien mit Krippenspieleinteilung	Pn. Bartke Pn. Bartke + Team

(GD = Gottesdienst) (AM = Abendmahl)

Verkauf von Eine-Welt-Waren

Während des Kirchenkaffees am 30. September und am 4. November und an den Adventssonntagen ist der Eine-Welt-Laden aufgebaut.
Mit dem Kauf von Waren aus Ländern der Dritten Welt kann die Existenzgrundlage der Menschen in diesen Ländern gesichert werden.

So. 30. September 2018 (Erntedanktag), So. 4. November 2018,
So. 2. Dezember 2018 (1. Advent), So. 9. Dezember 2018 (1. Advent),
So. 16. Dezember 2018 (1. Advent)



Gruppen & Termine

Besuchsdienstkreis	Ansprechpartnerin: Pastorin Bettina Bartke, Tel. 05041/8023271 Termine nach Absprache
Frauentreff St. Petrus	Ansprechpartnerin: Heidrun Baltrusch, Tel. 05041/2263 Do. um 16:00 Uhr: 23.08.*13.09.*27.09.*11.10.*25.10.*08.11.*22.11.2018
Gitarrengruppe „Con Calore“	Ansprechpartnerinnen: Ulrike Rath, Tel. 05041/62272 und Britta Sandig, Tel. 05041/63262 Di. 20:00 – 21:00 Uhr
Kreiskantorei	Ansprechpartner: Kirchenkreiskantor Zoltán Suhó E-Mail: zoltan.suh@evlka.de Chorproben 14-täglich samstags um 09:30 Uhr, genaue Daten und weitere Anfragen bitte direkt beim Kirchenkreiskantor
Mütterkreis	Ansprechpartnerin: Margitta Brandt, Tel. 05041/61861 Do. um 19:30 Uhr : 06.09.*20.09. „ Beliebte Lieder und Gedichte “ mit Ilse Wittenborn*** *04.10.*18.10. Erinnerung an Martin Luther King *** *08.11.2018 Selig sind die Friedensstifter ***
Posaunenchor	Ansprechpartner: Maurice Laurenz, E-Mail: brassattac@yahoo.de und Jens Tschirch, E-Mail: jens.tschirch@web.de Mo. 20:00 – 21:30 Uhr im Gemeindehaus St. Andreas
Seniorenkreis	Ansprechpartner: Pastor Eckhard Lukow, Tel. 05041/7479972 jeden 2. und 4. Di. im Monat im Diakoniezentrum Jägerallee Haus 11b Di. um 14:30 Uhr: 28.08.*11.09.*25.09.*09.10.*23.10.*13.11.*27.11.2018
Theologischer Gesprächskreis	Ansprechpartnerin: Pastorin Bettina Bartke, Tel. 05041/8023271 Di. um 19:30 Uhr : 18.09.*23.10.*04.12.2018
Vorbereitung KiGo-Team	Ansprechpartnerin: Pastorin Bettina Bartke, Tel. 05041/8023271 Do. um 19:30 Uhr vor dem KiGo

*** Förderung durch die Evangelische Erwachsenenbildung

Der Mütterkreis lädt ein

In diesem Jahr bietet der Mütterkreis noch drei thematische Abende an. Gäste sind dazu herzlich willkommen.

Donnerstag, 20. September 2018
„**Beliebte Lieder und Gedichte**“
mit Ilse Wittenborn

Donnerstag, 18. Oktober 2018
„**Erinnerungen an Martin Luther King**
– 50 Jahre nach seinem Tod“

Donnerstag, 8. November 2018
„**Selig sind die Friedensstifter**“ (Jesus)
– **Gewaltfreiheit in unserem Leben als Christen**

Beide Abende mit Margitta Brandt und Angelika Flohr

Beginn ist jeweils um 19:30 Uhr im Gemeindehaus.

Die Veranstaltungen werden durch die Ev. Erwachsenenbildung gefördert.



Kirchenkaffee – das Gesicht von St. Petrus an jedem 3. Sonntag im Monat

Einmal im Monat oder auch zu besonderen Festlichkeiten gehört das fröhliche Zusammensein im Anschluss an den Gottesdienst zum Gesicht von St. Petrus dazu.

Selbstgebackene Torten, Kaffee und Saft für Kinder sparen das Mittagessen und fördern die Kommunikation zwischen den Generationen.

Während sich die Gruppen der Gemeinde abwechselnd für die Gestaltung und Ausrichtung verantwortlich erklären, waren im Anschluss an **die feierliche Einführung des neuen Kirchenvorstandes am 10. Juni 2018** Ehrenamtliche aus allen Kreisen beteiligt.



Im Jahr 2019 soll das Kirchenkaffee an jedem **3. Sonntag im Monat** ausgerichtet werden. Dafür entschieden sich Kirchenvorstand und Gruppenleiter im Rahmen der Jahresplanung für das kommende Jahr. Zum Gottesdienst für Kinder und junge Familien wird ebenfalls an diesen Sonntagen eingeladen, so dass sich die Generationen bei Kaffee und Torten begegnen und am „Eine Welt Waren-Tisch“ stöbern können.

Die einzelnen Termine 2019 sind

20.01., 17.02., 17.03., 19.05., 16.06., 15.09., 29.09., 17.11. und 15.12.

B. Bartke, Pn



Fotos: G. Bartke



Bericht aus dem Bauausschuss

Liebe Gemeinde,

wir sind sehr dankbar, dass nun auch die letzten Restarbeiten im neuen Gebäude nahezu abgeschlossen sind, alle Bereiche sind inzwischen voll funktionsfähig und können uneingeschränkt genutzt werden. Durch die sommerlichen Temperaturen und die Restfeuchte aus dem Bau hatten wir zwischendurch mit hoher Luftfeuchtigkeit und Schimmelgefahr im UG zu kämpfen, aber Dank guter Beratung und der Anschaffung eines Luftentfeuchters haben wir auch dieses Problem nun in den Griff bekommen.

Bedauerlicherweise sind die Arbeiten auf dem angrenzenden Außengelände, unserem ehemaligen Innenhof, sehr ins Stocken geraten, aber durch das Warten auf diverse Betonteile, welche noch auf dem Gelände versetzt werden müssen, kann unser Bauunternehmer an dieser Stelle leider z. Zt. nicht weiterarbeiten. Wir hoffen sehr, dass die Erd- und Aufräumarbeiten im Herbst noch einen Abschluss finden.

Die Flächen zum Kurzen Ging und zur Johann-Heinrich-Schröder Straße sind nun geebnet und mit Rasen bepflanzt, die geplante Hecke, die diesen Raum einfrieden soll, wird im Herbst geliefert, so dass dann auch dieser Teil der Außenanlagen fertiggestellt ist. Das Pflanzen der Hecke im Sommer war

leider nicht mehr möglich, da die Jahreszeit es nicht mehr zuließ, die Pflanzen nur mit Wurzeln, ohne Ballen einzusetzen.

Unser zum Weg parallel verlaufendes Rosenbeet hat sich dank der guten Pflege durch Herrn Steinke und Herrn Bartke sehr gut entwickelt, immer wieder haben sich aus den Knospen Blüten entwickelt und einen farbigen Akzent in der Fläche gesetzt.

Bezüglich des Vorplatzes am Pfarrhaus können wir noch nicht konkret sagen, wann die Arbeiten beginnen, da sich der Arbeitsumfang infolge der lange währenden Bauarbeiten rund ums Haus inzwischen anders darstellt als zu Beginn der Planung. Ein einfaches „Einflicken“ des vorhandenen Materials ist an dieser Stelle nicht mehr sinnvoll, so dass es auch hier aufgrund des Kapazitätenmangels seitens der Außenraumgestalter zu einer Stagnation gekommen ist.

Wir hoffen, dass die Arbeiten im Innenhof und auf dem Vorplatz bald weitergehen und beide Bereiche im nächsten Jahr wieder in vollem Umfang genutzt werden können.

Viele Grüße aus dem Bauausschuss,
Johanna Kroth

Martinsgottesdienst und Umzug

Am **Samstag, dem 10. November** ist das beliebte Fest zu Ehren des heiligen Martin. Es wird in diesem Jahr von Bernhard Thörner, Eckhard Lukow und dem Posauenchor gestaltet.

Beginn ist um 17:00 Uhr in der Christ-König-Kirche. Der anschließende Umzug erfolgt in der vertrauten Weise durch die Stadt zur

St.-Andreas-Kirche. Dort sind Ausklang und Imbiss.

Engeladen sind die St. Petrusgemeinde, die St. Andreasgemeinde, die Christ-König-Gemeinde sowie alle Interessierten aus der Stadt Springe und darüber hinaus.

Eckhard Lukow



Kinder beim Krippenspiel willkommen!

Damit die St. Petrusgemeinde auch in diesem Jahr in die Geschichte von Christi Geburt auf lebendige Art und Weise mit hineingenommen werden kann, werden Kinder gesucht, die beim Krippenspiel mitmachen wollen.

Bitte meldet euch im Pfarramt (Tel. 05041/8023271 oder unter E-Mail bettina.bartke@online.de) mit Namen und Alter und der Angabe, ob Ihr eine Sprechrolle übernehmen wollt. Engel und Hirten, die nur staunend dabei stehen, sind ebenso willkommen!

Die **Vorstellung des Krippenspiels** und die Einteilung der Rollen erfolgt im Kinder-

gottesdienst am **Sonntag, den 25. November 2018** um 11:00 Uhr in der Kirche. Die Proben finden an den Adventssamstagen (1.12., 8.12. und 15.12.) statt und klingen mit Kinderpunsch und einer Bastelaktion aus.

Zu der **öffentlichen Generalprobe am Mittwoch, den 19. Dezember 2018** um 17:00 Uhr sind vor allem ältere Gemeindeglieder eingeladen, die am Krippenspielgottesdienst an Heiligabend nicht teilnehmen, weil sie keine kleinen Kinder oder Enkel mehr haben.

B. Bartke, Pn

Heiligabendgottesdienst in St. Petrus

Während es in früheren Zeiten selbstverständlich war, die Krippenspielgottesdienste vom Kinderchor, vom Kinderspielkreis und mit verlässlicher Auswahl von Kindern durch die Trägerschaft der Kita „Rote Schule“ sowie einem zweistelligen Pfarramt gewährleisten zu können, sind diese Voraussetzungen seit einigen Jahren nun nicht mehr gegeben.

Aus diesem Grunde hat der Kirchenvorstand beschlossen, sich auf drei Gottesdienste an Heiligabend zu einigen, die alle ihr je eigenes Profil haben:

- 16:00 Uhr klassischer Krippenspielgottesdienst mit Kindern
- 18:00 Uhr Predigtgottesdienst, ggf mit Lesungen oder Sprechstück der Konfirmanden
- 22:00 Uhr meditative Christmette

Die Gottesdienste an den ersten beiden Weihnachtsfeiertagen werden für St. Andreas und St. Petrus in nur einer der beiden Kirchen jeweils gemeinsam gefeiert.

B. Bartke, Pn

Vorbereitungstreffen der Sternsinger

Das Vorbereitungstreffen der Sternsingeraktion 2019 Springe/Altenhagen findet am Samstag, den **3. November 2018** von 10:30 bis 12:30 Uhr im Gemeindezentrum Christ-König in Springe statt. Wie jedes Jahr führen wir die Aktion ökumenisch durch. Zum Vorbereitungstreffen sind alle Kinder und Erwachsenen herzlich eingeladen. Wir üben das Sternsingerlied und

die Texte, teilen die Gruppen ein, kleiden unsere Sternsinger ein und gucken einen kurzen Film zum diesjährigen Motto: **Segen bringen, Segen sein.** Wir gehören zusammen – in Peru und weltweit.

Wir freuen uns schon auf euch!

Euer Sternsingerteam

Vertrauen schaffen und Beistand leisten | Ihr Bestatter in Springe

SCHAPER

Bestattungen

Burgstraße 9 | 31832 Springe
Tel. 05041.22 27 | Fax 05041.972 228

info@schaper-bestattungen.de
www.schaper-bestattungen.de



Tag und Nacht für Sie erreichbar | Trauerfeiern und Trauerbegleitung | Bestattungsvorsorge



steinmetzbetrieb

Gassl GbR

Inh. Gerhard und Uwe Gassl

STEINMETZ- U. STEINBILDHAUERMEISTER

GRABMALE + RESTAURIERUNGEN

Springe, Zum Oberen Felde 13 (Neuer Friedhof)

☎ (0 50 41) 94 12-0 - Fax 94 12 22

Privat: Heinrich-Göbel-Straße 25

Geschäftszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 12.00, 14.00 - 17.00

Sa. nach Vereinbarung

Ausstellung: Springe, Neuer Friedhof



UNSER HANDELN AN IHRER SEITE

In den schweren Stunden sind wir persönlich für Sie da.

Wir unterstützen Sie und beraten in allen Fragen der Bestattung und der Trauerfeier.



Bahnhofstraße 14 • 31832 Springe

Tel. 05041 / 80 250 80

WWW.BESTATTUNGSHAUS-HARTJE.DE



Und es werden hinzugefügt 4 Kinder, die getauft werden sollen

Unter der Überschrift „biblische Geschichten machen stark“ diskutierten die Teamer des Kindergottesdienstes mit Eltern über die Taufe. Die Geschichte vom Kämmerer, der sich taufen ließ und dann seine Straßen fröhlich zog, rundete den Vormittag ab, der mit einem fröhlichen Frühstück begonnen hatte.



Fotos: B. Bartke

Musik zum Zuhören und Mitsingen

„Wir sagen Euch an den 2. Advent ...“

Am 2. Advent möchten wir Sie ganz herzlich zu unserer musikalischen Veranstaltung „Musik zum Zuhören und Mitsingen“ um 16:00 Uhr in unsere St.-Petrus-Kirche einladen.

Kinder und Jugendliche aus Springe haben für diesen Nachmittag vorweihnachtliche und stimmungsvolle Musik auf dem Klavier an der Orgel, auf der Flöte und mit der Geige vorbereitet. Unter Anleitung von Natalia Adolph und mit Begleitung durch die jugendlichen Instrumentalisten werden wir Lieder zum Mitsingen anbieten, zwischendurch gibt es kleine Instrumentalbeiträge der jüngeren Kinder.

Frau Adolph, die als Musikpädagogin seit vielen Jahren im Springer Raum Kinder am Klavier unterrichtet und vielen wohlbe-

kannt ist, hat im Rahmen der Osternacht und der langen Nacht der Kirchen unsere Kirche kennengelernt und spontan den Wunsch geäußert, in der Adventszeit bei uns einen Vorspielnachmittag mit Ihren eigenen und weiteren Musikschülern zu gestalten.

Da in unserer Gemeinde nun auch schon mehrfach der Wunsch nach einem „Singnachmittag im Advent“ laut wurde, möchten wir nun am 2. Advent diese beiden Anliegen miteinander verbinden und sind gespannt auf einen stimmungsvollen Nachmittag.

Die Kinder freuen sich schon sehr darauf, und wir wünschen uns eine rege Teilnahme und gesangliche Unterstützung der jungen Instrumentalisten.

Johanna Kroth

Jendrock
TANZSCHULE
 VERANSTALTUNGSZENTRUM



Bürozeiten:
 Mo. - Fr. 8.30 - 11.30 Uhr

Friedrich-Bähre-Str. 14
 31832 Springe

05041/970399

05041/970303

www.jendrock.de

MOVITA[®]
 Mobilität - Vitalität - Tanz
60plus und aktiv



Das neue Tanz- und Bewegungsprogramm für Frauen ab 60



Neue Tanzkurse für Konfirmanden

www.jendrock.de

Autohaus mensenkamp
 ...in Springe



- Leasing
- Reifendienst
- Finanzierung
- Versicherung
- Jahreswagen
- Gebrauchtwagen
- KD-Ersatz-Wagen
- Geschäftsfahrzeuge
- Fahrzeuglackierung
- TÜV (§29 StVZO)
- Telefon-Montage
- Klimaanlage
- Hol- und Bring-Service
- Unfallinstandsetzung
- Abgasuntersuchung
- elektr. Achsvermessung



EURO MOBIL
 RENT-A-CAR



Eldagsener Str. 20, 31832 Springe, Tel. (0 50 41) 99 88-0, service@mensenkamp.de

von links: Knochenhauer Amtshaus in Hildesheim, Lehrter Wasserturm, Marienburg in Pattensen

„Die Zukunft
erfolgreich
gestalten.“



Gemeinsam
stark!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

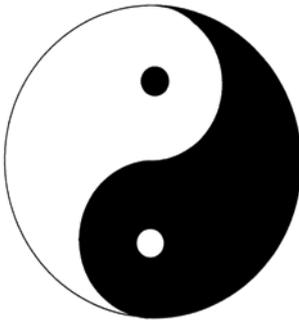
Wir machen den Weg frei.

Zum Niederntor 2-4
31832 Springe
Telefon 05041 771-0
www.vb-eg.de
www.facebook.com/volksbank.hlp

Volksbank eG
Hildesheim-Lehrte-Pattensen



Praxis Dr. med. Frank Henneicke
FA für Allgemeinmedizin/ Rettungsmed.



Magdeburger Str. 9 31832 Springe
Tel.: (05041) 6 11 66

Leistungs-EKG, Ergometrie,
Lungenfunktionsprüfung, Diabetikerberatung

NEU: Expresssprechstunde
für Berufstätige



Ideen für Ihren Garten
SANDIG

BRITTA SANDIG

Gartengestaltung & -pflege
Pflasterarbeiten u.v.m.

Sie können aktiv mitarbeiten!

Telefon 0 50 41 / 6 32 62
gartenideen@britta-sandig.de

Christina Kratochvil



Heilpraktikerin für Psychotherapie
Gesprächstherapie / Trauerbegleitung
Unter der Kukesburg 13A
31832 Springe / Altenhagen I



Termine nach Vereinbarung
Tel.: 05041/630 849

www.CK-HPP.de / www.CK-Trauer.de
CK-E-Mailkontakt@web.de

GUSTAV GEHRING

Inh. E. Gehring-Adam

UHRMACHERMEISTER & Juwelier e. K.



UHREN • TRAURINGE • SCHMUCK • OKALE • BESTECKE • GESCHENKARTIKEL

31832 Springe • Eilenstraße 10
Telefon 97 00 66 • Telefax 97 00 67
Eigene Werkstatt



traditionell - aktiv für wasser und wärme.

CHRISTOFFER
sanitär · heizung · solar

am markt 8
31832 springe
telefon 05041 · 94 30-0
internet www.christoffer.de



★ FERNSEH-SERVICE BÜRGERMEISTER-PETERS-STR. 14 • 31832 SPRINGE
0700 STUMMEIER 1200
HIFI • DVD • VIDEO • TV • EDV • TELEKOM • SAT • INTERNET
Direkt am Bahnhof Springe 05041/2665

Ihr Partner für:

Empfangs-
technik

Tele-
kommunikation

Unterhaltungs-
elektronik

EDV / PC

Haustechnik

& Reparaturen
& Kundendienst!



www.stummeier.com

5 Jahre
VOLL-GARANTIE

-ohne Aufpreis-
auf Elektro-Geräte
der Marken



AEG
HAUSTECHNIK

BOSCH

LIEBHERR

Miele

SIEMENS



Elektro
Brendler



05041 97 07 00

Wir freuen uns auf
Ihren Besuch
in unserem Ladengeschäft

Elektro-Brendler
In der Wanne 12 31832 Springe
info@elektro-brendler.de

Ladengeschäft geöffnet
Mo - Fr. von 8:00 bis 13:00 Uhr

• Barsinghausen

• Hannover • Springe

siems
Bedachungen

Lösungen über Ihrem Kopf

Torsten Siems
Dachdecker-Meisterbetrieb
steht für **Sicherheit,**
Modernisierung und
Gestaltung von Dächern
und Fassaden

Harmsmühlenstraße 75
31832 Springe
Mobil 0171. 525 18 61
www.siems-dach.de
info@siems-dach.de

Lebenszeit
GANZHEILIGES ZENTRUM SPRINGE

fayo®
DAS FASZIEN YOGA

- die effektive Form des Faszientrainings

**Fortlaufend neue Kurse,
für jung und alt, auch für Männer!**

Für Einsteiger und Fortgeschrittene
Kleingruppen mit max. 9 Teilnehmern



Bitte melden Sie sich an:

Doris Paschke - lizenzierte Fayotrainerin
Telefon 0170 / 84 52 851

Kursort: Harmsmühlenstraße 75, 31832 Springe
Weitere Infos unter www.lebenszeit-springe.de

Veröffentlichung und Widerspruchsrecht

Auf der vorletzten Seite unseres Gemeindebriefes werden Name, Alter und Anschrift von Getauften, Getrauten und Bestatteten regelmäßig veröffentlicht.

Kirchenmitglieder, die dieses nicht wünschen, können das dem Kirchenvorstand ihrer Gemeinde jederzeit schriftlich mitteilen.

Im digitalen Gemeindebrief auf den Homepages unserer Gemeinden kommen diese Angaben grundsätzlich nicht vor.

Wir weisen darauf hin, dass Gottesdienste und Veranstaltungen der Gemeinde, zu denen in Gemeindebrief oder Zeitung eingeladen wird, grundsätzlich öffentlich sind und Bildaufnahmen dementsprechend grundsätzlich veröffentlicht werden dürfen.

Die Kirchenvorstände

Impressum

Herausgeber und V.i.S.d.P. Kirchenvorstände
St. Andreas und St. Petrus

Redaktion Pn. Bettina Bartke,
P. Klaus Fröhlich,
P. Eckhard Lukow,
Susanne Kasperczyk,
Karin Müller-Rothe

Kontakt Redaktion Doppelpunkt
St.-Andreas-Straße 5,
31832 Springe
klaus.froehlich@evlka.de
bettina.bartke@online.de

Layout WhelanDesign,
Ingrid Goldan

Druck wir-machen-druck.de



30 JAHRE MUSIKSCHULE SPRINGE

DAS GROSSE STADTFEST

21. - 23. SEPTEMBER 2018

FREITAG, 21.09. 19.30 UHR, MARKTPLATZ
MODERN SOUND(S) ORCHESTRA

SAMSTAG, 22.09. AB 10.00 UHR, INNENSTADT
BANDS & ENSEMBLES DER MUSIKSCHULE
SCHÜLER & LEHRER DER MUSIKSCHULE

SONNTAG, 23.09. 09.30 UHR
**MUSIKALISCHER GOTTESDIENST IN DER
ST. PETRUS KIRCHE**
ES SPIELEN SCHÜLER & LEHRER DER MUSIKSCHULE

www.musikschule-springe.de

Konzerte in St. Andreas

Sonnabend, 29. September 2018, 18:00 Uhr
Orgelkonzert
mit Carina Zutz, Ronnenberg
Eintritt frei,
Kollekte für die Kirchenmusik erbeten

Freitag, 2. November 2018, 18:00 Uhr
G. Rossini, Petite Messe Solenne
Iris Meier (Sopran), Kirsten Obelgöner
(Alt), Jörg Erler (Tenor), Manuel Krauss
(Bass), Michael Dorn (Harmonium),
Marie-Luise Göbel (Klavier), Kreiskantorei
Leitung: Zoltán Suhó
Karten an der Abendkasse

Sonntag, 25. November 2018, 11:00 Uhr
Musik zum Ewigkeitssonntag
Gabriel Fauré, Requiem
Jugendchor Quilisma und
Kammerorchester
Leitung: Keno Weber

Mittwoch, 28. November 2018, 19:30 Uhr
Gedichte der Elisabeth von Calenberg
in zeitgenössischen Kompositionen
für Blockflöten, Gambe, Gitarre und Rezitation
camerata moderna
Ltg. Frau Prof. Ulrike Volkhardt
Eintritt an der Abendkasse 15.00 / 12.00 €

Posaunenchor
montags von 20:00 – 21:30 Uhr
im Gemeindehaus St. Andreas
Maurice Laurenz, brassattac@yahoo.de,
Jens Tschirch, jens.tschirch@web.de

Zoltán Suhó
Kirchenkreiskantor

E-Mail: zoltan.suho@evlka.de



Der Quilisma Jugendchor in England

Am 4. August fuhr ein Reisebus auf dem Museumparkplatz ein. Er spuckte 42 müde, aber glückliche Rückkehrer des Jugendchores aus, die 14 Tage in England auf Konzertreise waren. Gerne blicken wir auf die gemeinsame Zeit zurück: Wir haben Konzerte gesungen, anglikanische und lutherische Gottesdienste mitgestaltet, sind gewandert und haben viel besichtigt. Die zahlreichen kulturellen Eindrücke so unterschiedlicher Städte wie Birmingham, Coventry und London und die erlebte Gastfreundschaft haben Spuren in den Köpfen hinterlassen und machen diese Freizeit zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Beteiligten. Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Förderern, die uns diese Reise ermöglicht haben!

3. und 4. November 2018, 18:00Uhr

Das Herz des Waldes

Szenisches Kinderchor-Projekt in der Aula der IGS Springe, A.-Reichwein-Str. 2

In der Uraufführung seines neuen Musiktheaters begibt sich der Quilisma Kinderchor unter der Leitung von Lea Wolpert auf die Suche nach dem Waldgott Pan mitten ins „Herz des Waldes“.

Komponist und Regisseur Michael Lohmann hat für den Chor ein spannendes Stück geschrieben mit begeisternder Musik, die im Ohr bleibt. Der Junge Yona trifft auf seiner Suche nicht nur auf Aria, das wilde Waldmädchen und ihr Rudel Wölfe, sondern auch auf die mutige Anführerin einer Stadt und den Händler Drago, der ein Geheimnis mit sich führt. Yona gerät mitten hinein in den Konflikt, der zwischen Mensch und Natur entbrannt ist und in dem eine Vermittlung kaum möglich und uns sehr aktuell erscheint. Ob Yona schließlich auch ins Herz des Waldes gelangt, können die Zuschauer in einer der Uraufführungen selbst erleben und werden sicherlich begeistert sein von wilden Tiermasken, Kostümen und Bühnenbild aus Naturmaterialien



Der Jugendchor vor dem Denkmal des Komponisten Edward Elgar in Worcester

und nicht zuletzt von den schauspielerischen, tänzerischen und sängerischen Leistungen von Kindern und Musikern auf der Bühne. Kartenvorbestellung unter www.quilisma.de und unter Tel. 05041/971551

25. November 2018 (Totensonntag), 11:00 Uhr, St. Andreas, Spinge

Mitwirkung im Gottesdienst

Gabriel Fauré: Requiem op. 48 (Version mit kleinem Orchester)

Spenden für die Projekte sowie die generelle Chorarbeit sind immer herzlich willkommen!

Einladung zum Mitsingen

Interessierte Kinder und Jugendliche mit Lust am Singen und Schauspielen können zu jeder Zeit in den Chor einsteigen und die neuen Projekte der Chorgruppen mitgestalten. Es findet kein Vorsingen statt, jede/r ist herzlich willkommen! Kommt einfach zu einer Schnupperprobe vorbei!

Die Probenzeiten finden Sie auf Seite 15



Ausbildung im Posaunenchor für alle möglich

Eine ganz besonders positive Nachricht hält der Posaunenchor bereit! Wer Musik mag und Lust hat, selbst Musik zu machen, kann ab sofort Trompete, Posaune oder ein anderes Blechblasinstrument erlernen. Wer mindestens 9 Jahre alt ist, kann bei uns und mit uns loslegen. Bei uns sind Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Rentner herzlich willkommen.

Was kann der Posaunenchor anbieten?

Die Instrumente werden ein Jahr lang ausgeliehen. Es gibt also keine Probleme damit. Wie ist es mit den Kosten? Uns ist klar: das Budget vieler Menschen ist eng, besonders auch von Familien. Die Kosten werden deshalb bis zum Jahresende 2018 von der St. Andreas-Kirchengemeinde übernommen. Es macht überhaupt nichts, wenn man bis jetzt gar keine musikalischen Kenntnisse mitbringt. Wir arbeiten nach der Devise: Musik lernt man durch Musizieren.

Wie läuft die Ausbildung?

Den Unterricht hält Maurice Laurenz. Herr Laurenz hat u.a. Musik studiert und arbeitet an der KGS Pattensen als Lehrer. Er leitet den Posaunenchor mit herzerfrischem Elan und großem Know-How. Im Hintergrund steht noch ein zweiter Profi-Bläser,

nämlich Henning Herzog. Er betreut die kirchlichen Posaunenchorre in und um Hannover, indem er die Jungbläserarbeit und die Fortgeschrittenenarbeit koordiniert. Henning Herzog kommt immer wieder nach Springe und nimmt sich für unseren Posaunenchor immer viel Zeit

Was wünschen wir uns?

In der Adventszeit 2018 wollen wir zusammenspielen. Ja, wirklich! Advent, Weihnachten – es gibt doch keinen besseren Zeitpunkt, an dem die Neueinsteiger mit den Fortgeschrittenen erste Stücke gemeinsam spielen.

Was zeichnet sich schon ab?

In den letzten Tagen durfte sich der Posaunenchor in den 5. und 6. Klassen einer Springer Schule vorstellen. Außerdem war er auf dem großen Andreasfest aktiv dabei. So gibt es bereits die ersten Neueinsteiger. Aber es können gerne noch mehr werden.

Die Ausbildung beginnt ab sofort:

wöchentlich im Pfarrwitwenhaus St. Andreas (Spielkreisgebäude),

es stehen zwei Unterrichtstermine zur Auswahl:

Montag, 18:00 bis 18:45 Uhr mit Posaunenchorleiter Maurice Laurenz

Dienstag, 17:00 bis 17:45 Uhr mit Landesposaunenwart Henning Herzog

Wer kann noch mehr sagen?

Sicher stellen sich noch Fragen. Wenden Sie sich bitte an den Sprecher des Posaunenchores Jens Tschirch, erreichbar unter Tel. 05045/8429 oder 0172/5457450 bzw. jens.tschirch@web.de. Als Ansprechpartner steht auch der Chorleiter Maurice Laurenz zur Verfügung. Sie erreichen ihn unter Tel. 05045/911185 oder maurice-laurenz@yahoo.de

Wir freuen uns auf Dich und auf Sie!

Der Posaunenchor

St. Andreas und St. Petrus Springe



Kirchengemeinde St. Andreas, Springe

St.-Andreas -Str. 5, 31832 Springe

E-Mail: KG.Andreas.Springe@evlka.de, Internet: www.st-andreas-gemeinde-springe.wir-e.de

Pastor	Pastor Klaus Fröhlich E-Mail: klaus.froehlich@evlka.de Pastor Eckhard Lukow E-Mail: be.lukow@web.de	Tel. 05041/2420 Mobil 0176/21407271 Tel. 05041/7479972 Mobil 0176/75539420
Gemeindebüro	Stephanie Stark Di./Fr. 10:00 – 12:00 Uhr, Do. 16:00 – 18:00 Uhr	Tel. 05041/2420 Fax 05041/971699
Küsterin	Silke Schmidt Tel.-Zeiten: Di., Do., Fr. 14:00 – 16:00 Uhr, Mi. von 10:00 – 12:00 Uhr	Mobil 0157/71209171
Diakonin	Corinna Bormann diakonin.bormann@t-online.de Janette Zimmermann E-Mail: janette.zimmermann@evlka.de	Tel. 05041/915047 Mobil 0176/66551863
Spielkreis/ Kindergarten	Daniela Wetzler – Pfarrwitwenhaus An der Kirche 4, 31832 Springe	Tel. 05041/4566
Waldkindergarten	Patricia Machaalani J.-H.-Schröder-Hütte, 31832 Springe	Mobil 0173/2183465 Priv. 05156/785017

Kirchengemeinde St. Petrus, Springe

Johann-Heinrich-Schröder-Str. 27; Postanschrift: Johann-Heinrich-Schröder-Str. 25, 31832 Springe

E-Mail: kg@sankt-petrus-springe.de, Internet: www.sankt-petrus-springe.de

Pastorin	Pastorin Bettina Bartke E-Mail: bettina.bartke@online.de	Tel. 05041/8023271
Gemeindebüro	Inge Jacob Mo. 10:30 – 11:30 Uhr, Do. 15:00 – 17:30 Uhr	Tel. 05041/5330 Fax 05041/6400066
Küster	Alexander K. Kwiatkowski	Tel. 05041/5330
Hausmeisterin	Katrin Schüttele	Tel. 05041/5330

Nachbarschaftsladen „DOPPELPUNKT“: „Mit Nachbarschaft geht´s besser“

Zum Niederntor 25, 31832 Springe

E-Mail: doppelpunkt@t-online.de, Internet: www.doppelpunkt-springe.de

Projektkoordinatorin	Sandra Lehmann / Nachbarschaftsladen	Tel. 05041/8020577
Öffnungszeiten	Di. 10:00 – 16:00 Uhr, Mi./Fr. 10:00 – 12:00 Uhr, Do. 10:00 – 17:00 Uhr Fahrradwerkstatt: Do. 14:00 – 17:00 Uhr	
Spendenkonto Nachbarschaftsladen und Projekte	Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen, IBAN: DE54 2519 3331 0400 0099 22, BIC: GENODEF1PAT	
Flüchtlings- koordinatorin	Friederike Hoffmann E-Mail: friederike.hoffmann@evlka.de	Mobil 0176/15195484

Diakonisches Werk des Kirchenkreises Laatzen-Springe

Pastor-Schmedes-Str. 5, 31832 Springe

Sozialarbeiterin	Ingrid Röttger	Tel. 05041/945033
Schuldnerberatung	Anette Becker	Tel. 05041/945032
Fachstellen für Sucht und Suchtprävention	E-Mail: suchtberatung.springe@evlka.de www.suchtberatung-dwhannoverland.de	Tel. 05041/970638
Ev. Fam.-/Paar- und Lebensberatung	Mi./Do. 12:00 – 13:00 Uhr Telefonsprechstunde Kiefernweg 2, 30880 Laatzen E-Mail: Lebensberatung.Laatzen@evlka.de	Tel. 0511/823299 Fax 0511/9824339

Spendenkonto St. Andreas / St. Petrus

Kirchenkreisamt Ronnenberg, Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen,

IBAN: DE66 2519 3331 0400 0099 00, BIC GENODEF1PAT

Bitte im Verwendungszweck angeben:

St. Andreas, Kassenzeichen: 100132-SPE-001 oder St. Petrus, Kassenzeichen: 100186-SPE-482100